Objekt:	Das Soldatenbad
Museum:	Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de
Sammlung:	Grafische Sammlung, moderne_digital
Inventarnummer:	MOIIG00636

Beschreibung

In einem kleinen, beengten Duschraum stehen eng gedrängt eine Gruppe nackter Soldaten. Die Gruppe wird von einem beobachtenden Aufseher bewacht. Der Kontrast zwischen bekleideter Aufsichtsperson und den aneinander gedrängten nackten Männern verstärkt den menschenunwürdigen und devoten Umgang miteinander. Die anonymisierten Soldaten als einheitliche Masse, verletzbar und in einer erniedrigenden Situation, spiegeln den Eindruck Kirchners vom Soldatenleben wieder. Die Kriegserfahrungen begleiteten Kirchner für den Rest seines Lebens, so dass auch Kuraufenthalte seine psychischen Leiden nicht verbessern konnten.
Das Motiv dieser Grafik wurde im Jahr 1915 ebenfalls als Ölgemälde ausgeführt und befindet sich heute im Guggenheim Museum in New York.

Grunddaten

Material/Technik:	Lithografie auf gelbem Papier
Maße:	578 x 653 mm Blattmaß / 505 x 593 mm Bildgröße

Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	Ernst Ludwig Kirchner (1880-1938)
	wo	

Schlagworte

- Badehaus
- Druckgrafik
- Lithografie
- Soldat
- Uniform
- Uniformierter

Literatur

- Dube-Heynig, Annemarie; Dube, Wolf-Dieter (1991): E. L. Kirchner, Das Graphische Werk, 2 Bände. München, L 296 II